

177/10 [1757 Januar 6. nach]¹

Bericht über das Attentat von Robert François Damiens auf König Ludwig XV. am 5. Januar 1757

C Der Verfasser entnimmt einem Schreiben an den Nuntius², dass der König³ am 5. des Monats gegen sechs Uhr abends, als er sich von Versailles zum Trianon begeben wollte, Opfer eines Attentats geworden ist. Ein Mann hat den König auf der rechten Seite mit einem Messer verletzt. Der Mann konnte rasch verhaftet werden. Die einen sagen, der Duc de Richelieu⁴ hätte ihn festgehalten, die anderen sagen, ein Hofbediensteter. Der Verfasser zitiert aus einem zweiten Schreiben, das am 6. Januar aus Paris versandt wurde, dass der König nicht gefährlich verletzt ist. Er hat angeordnet, den Anordnungen des Dauphins⁵ Folge zu leisten. Der Attentäter wurde zunächst durch den «lieutenant de la prevoté de l'hotel» befragt. Der Mörder soll Jacques Damiens⁶ heissen und aus der Artois stammen.

¹ Erschlossen aufgrund der im Dokument erwähnten Angaben.

² Giovanni Ottavio Bufalini.

³ Ludwig XV., König von Frankreich.

⁴ Louis-François-Armand du Plessis, Duc de Richelieu.

⁵ Louis-Ferdinand de Bourbon.

⁶ Hier irrte sich der Korrespondent; er hiess Robert François Damiens.

AH 177, Bl. 29.

In französischer Sprache.
